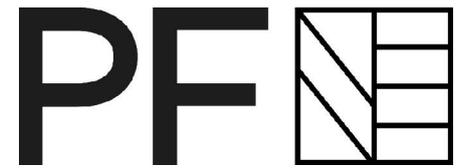


Beteiligungsbeirat Pforzheim



Sitzung vom 14.10.2020

Dokumentation

WeinmannModeration

Christoph Weinmann

Stand 20. Oktober 2020



Inhaltsverzeichnis

1 Vorgehensweise3

2 Ergebnisse.....4

2.1 Welche Erkenntnisse haben Sie aus dem „Digitalen Bürgerdialog“ gewinnen können?4

2.2 Die Potenziellen Beteiligungsprojekte des Beteiligungsbeirates.....5

3 Fotodokumentation7

3.1 Digitaler Bürgerdialog7

3.2 Beteiligungsprojekte.....9

3.3 Weitere Aspekte für die Arbeit des Beteiligungsbeirates11

Personen

- | | |
|--------------|---|
| Moderation | Christoph Weinmann |
| Teilnehmende | Oberbürgermeister Boch
Strohmayer, Michael
Wacker, Susanne
Rothfuß, Simone
Baumgärtner, Ramona
Dikmen, Oezcan
Krenz, Alexander
Kühn, Wolf- Dietmar
Raus Guerreiro, Cristina
Remer, Hansjürgen
StR Nazli, Emre |

Ort und Zeit

Reuchlinhaus, Pforzheim
14.10.2020, 17:00 bis 19:00 Uhr

Dokumentation

Christoph Weinmann
Irina Sittek



1 Vorgehensweise

- 17:00 Begrüßung**
Durch OB Boch und Frau Wacker
- 17:05 Vorstellungsrunde - Check-in**
Der Moderator Christoph Weinmann stellt sich persönlich vor und leitet Check-in Runde ein
- Wie heißen sie, und mit welcher Rolle sind Sie heute hier?
 - Wo stehen Sie gerade zum Projekt Beteiligungsbeirat Pforzheim
- 17:25 Rückblick digitaler Bürgerdialog**
Kurzer Bericht über die beiden digitalen Veranstaltungen im Rahmen des digitalen Bürgerdialogs und der weltoffenen Kommune
- 17:30 Thinking Duo zum digitalen Bürgerdialog**
Welche Erkenntnisse haben Sie aus dem digitalen Bürgerdialog gewinnen können?
- 17:40 Austausch im Circle**
Was ist ihr frisches der Gedanke nach diesen Gesprächen?
- 17:50 Vorstellung der potenziellen Beteiligungsprojekte**
Kurzvorstellung der verschiedenen Projekte mit ihren Schwerpunkten durch Herrn Strohmayer
- Wie ist die Beteiligung bisher angedacht bzw. hat bis jetzt schon stattgefunden?
 - In welcher Phase befindet sich das Projekt?
- 18:05 Sammlung der Für und Wieder**
zentrale Frage: Wo können wir etwas bewegen?
- Was spricht für die Bearbeitung im Beteiligungsbeirat?
 - Was spricht eher gegen die Bearbeitung im Beteiligungsbeirat?
- 18:55 Priorisierung der Themen**
 - Welche drei Projekte würden Sie gerne im Beteiligungsbeirat bearbeiten?
- 19:00 Ausblick auf den Workshop**
Rahmenbedingungen für den Workshop (20.11., 16:00 bis 20 Uhr, Kupferdächle)
- Welcher thematische Schwerpunkt ist für den Workshop am sinnvollsten?
Vorschläge:
 - digitale Beteiligungsformen
 - Was kann der Beteiligungsbeirat zum Gelingen von Beteiligung noch beitragen?
- 19:10 Check-Out**
Was nehmen Sie heute aus dieser Sitzung mit? Was hat sie überrascht?
- 19:15 Schlusswort**
- 19:20 Ende**

2 Ergebnisse

2.1 Welche Erkenntnisse haben Sie aus dem „Digitalen Bürgerdialog“ gewinnen können?

- Hybridveranstaltung
Digital ausschließlich ist nicht gut
→ analog + digital gemischt
- Kommunikation + Zugangsoptimierung
Mehr Menschen erreichen
Menschen finden digitale Angebote nicht von selbst
Sehr vielfältige Faktoren
- Digitale Dienstleistung der Verwaltung ausbauen
- Resonanz in Bürgerschaft sehr gering
→ Wie lässt sich das verbessern?
→ Anders bewerben?
→ Push-Nachrichten nutzen
- Online Formate haben sich überraschend entwickelt
- Vereinsamung – Online-Formate können entgegenwirken
- Digitales Arbeiten in Schule ist schwierig
→ IT- Ausstattung
→ Ressourcen
→ Breitbandanschluss
↳ Defizite sind sehr deutlich geworden
- Überraschung über Teilnehmende
sehr engagiert, trotz hohem Alter
→ gute Mischung
- Thema sollte spezifisch + konkret sein, damit Menschen mitmachen
- Idee eines wöchentlichen Angebots ist nicht realistisch

2.2 Die Potenziellen Beteiligungsprojekte des Beteiligungsbeirates

Verkehrsentwicklungsplanung (Evaluation & Fortführung)

Punktezahl: 9

Für

- Hier können alle mitreden
- Betroffenheit hoch
- Verkehrsmittel nehmen zu

Klimafolgenanpassungskonzept

Punktezahl: 9

Für

- Trifft alle Generationen
- Viele Themen werden angesprochen
- Betroffenheit ist hoch

Wider

- Betroffenheit zu erzeugen ist schwierig

Digitalisierung an Schulen

Punktezahl: 6

Für

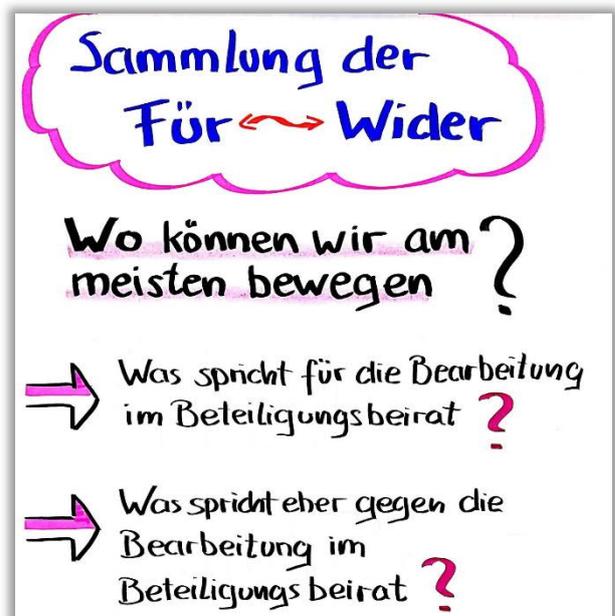
- Hohes Interesse bei Eltern
→ Blickwinkel ist wichtig
- Menschen wollen mitreden
- Betroffenheit hoch

Seniorenplan Pforzheim

Punktezahl: 5

Für

- Ältere Generation oft nicht im Fokus
- Versorgung/Vernetzung
- Generationsübergreifend
- Jugend einbinden
- Betroffenheit hoch



Fortschreibung Schulentwicklungsplanung

Punktezahl: 1

Initiativprogramm Wohnen/Wohnen im Norden

Punktezahl: 0

Für

- „Mediative“ Beteiligung

Wider

- 2 Welten treffen aufeinander
- Kein Zuhören

Neubau/ Sanierung städtischer Sportanlagen (Fortführung Sanierungsprogramm)

Punktezahl: 0

Für

- Offene Sportanlagen ist wichtig
- Hohes Interesse der Bevölkerung

Wider

- abgeschlossen

Freiraumgestaltung „Ehemalige Stadtgärtnerei“

Punktezahl: 0

Für

- hier lassen sich viele Interessen vereinen
- Sport, jung+ alt, Freizeit

Sanierungsgebiet Nordstadt II

Punktezahl: 0

Für

- Beteiligung funktioniert schon gut

Starke Frauen aus Pforzheim

Punktezahl: 0

Für

- Buntheit der Stadt in Museum bringen

Bildtafelprojekt 23. Februar

Punktezahl: 0

Wider

- Abgeschlossen (vorerst)

Reuchlin digital

Punktezahl: 0

Wider

- Abgeschlossen

Bildungsserver

Punktezahl: 0

Weitere wichtige Aspekte für die Arbeit des Beteiligungsbeirates

- Jugendprojekte?
 - Gezielte Jugendthemen, Beteiligungserfahrung
- Begegnungsräume sind wichtig
- Verwaltung interne Ressourcen nutzen



3 Fotodokumentation

3.1 Digitaler Bürgerdialog



- Wie heißen Sie ?
- Mit welcher Rolle sind Sie heute hier ?
- Wo stehen Sie gerade zum Projekt Beteiligungsbeirat Pforzheim



- zwei Personen, die nicht oder wenig zusammenarbeiten bilden ein Paar
- jede Person darf **3** min sprechen, ohne unterbrochen zu werden. Die Partner:in hört aufmerksam zu und schweigt.
- nach **3** min Rollenwechsel.

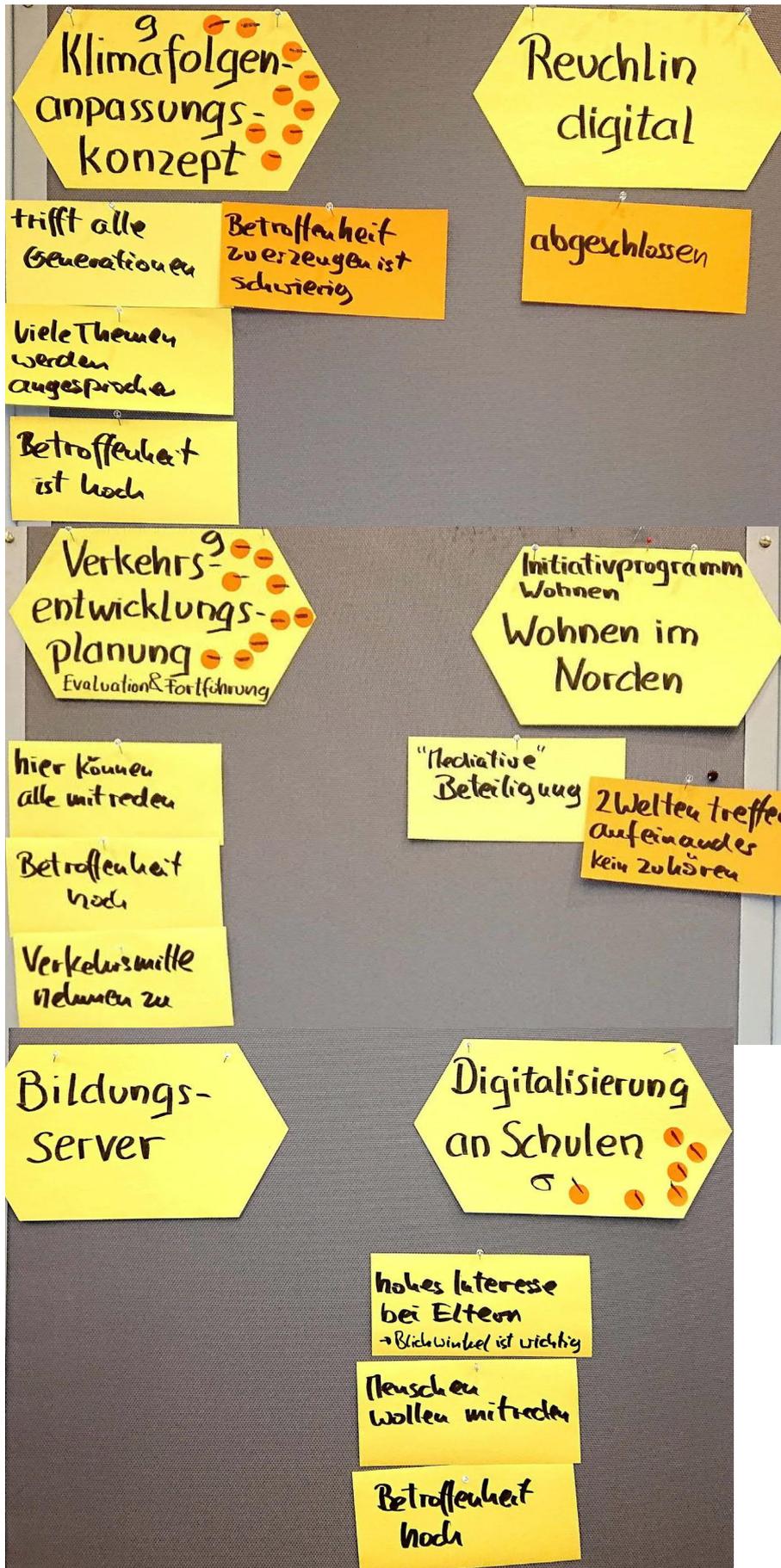


- Was ist Ihr **frischester** Gedanke ?
- Was ist Ihre wichtigste Erkenntnis aus den Gesprächen ?

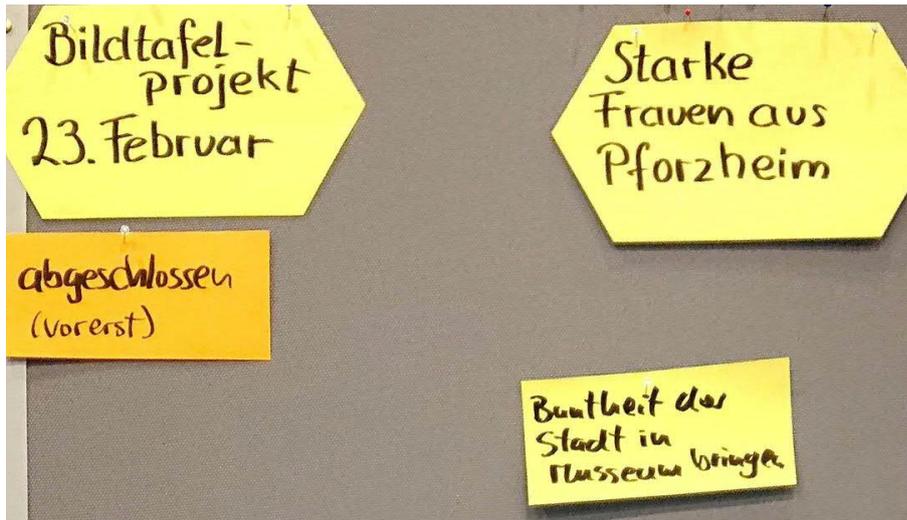
- Hybridveranstaltung
Digital ausschließlich ist nicht gut
→ analog + digital mixed
- Kommunikation + Zugangsoptimierung
mehr Menschen erreichen
Menschen finden digitale Angebote
nicht von selbst
sehr vielfältige Faktoren
- digitale Dienstleistung der Verwaltung
ausbauen
- Resonanz in Bürgerschaft sehr gering
→ wie lässt sich das verbessern?
→ anders bewerben?
→ Push-Nachrichten nutzen
- Online Formate haben sich überraschend
entwickelt
- Vereinsamung - Online Formate
können entgegenwirken
- Digitales Arbeiten in Schulen ist
schwierig → IT-Ausstattung
→ Ressourcen
→ Breitbandanschluss

↳ Defizite sind sehr deutlich geworden
- Überraschung über Teilnehmer
sehr engagiert trotz hohem Alter
→ gute Mischung
- Thema sollte spezifisch + konkret
sein, damit Menschen mitmachen
- Idee eines wöchentlichen
Angebots ist nicht realistisch

3.2 Beteiligungsprojekte







3.3 Weitere Aspekte für die Arbeit des Beteiligungsbeirates

